

Liebe Eltern!

Ihr Kind durchläuft am Kennenlerntag (bis ca. 15.00 Uhr) einen Stationsbetrieb, bei dem wir uns verschiedenste Fähigkeiten und Fertigkeiten anschauen, die Ihr Kind für die Schulreife und für ein reibungsloses Lernen benötigt.

Was wird beobachtet:

- Motorik: Grob- und Feinmotorik
- Sprachleistung: Sprachkompetenz
- Mathematische Vorläuferfertigkeiten
- Kreativität, Wahrnehmung

*Schulreife bezeichnet jenen Entwicklungsstand, der es dem Kind ermöglicht, sich die Kulturtechniken LESEN, SCHREIBEN, RECHNEN anzueignen und diesen Prozess **ohne Überforderung** in der Gruppe zu vollziehen!*

Körperliche Schulreife

Körperliche Geschicklichkeit als Voraussetzung für das Lernen: Roller fahren, Schnur springen, Ball werfen, klettern, hüpfen, springen....

Alltägliche Arbeiten als Voraussetzung: Kleidung, Schuhe alleine an- und ausziehen, sich alleine waschen können, Schulsachen selbst herrichten, Arbeitsplatz sauber halten

Kognitive Schulreife

Lernfähigkeit: Interesse für Neues, Erfassen und Befolgen von Arbeitsaufträgen, Konzentration über einen längeren Zeitraum,

Sprachliche Kompetenz: Ihr Kind verfügt über einen entsprechenden Wortschatz, spricht flüssig und hat Fantasie und Kreativität

Mathematische Kompetenz

Ihr Kind kennt geometrische Begriffe, erkennt eine bestimmte Anzahl von Dingen, erkennt Relationen (größer - kleiner), kann sich orientieren (rechts, links, oben, unten ...)

Soziale Reife

Ihr Kind kann Regeln akzeptieren und auch einhalten, es kann sich in die Klassengemeinschaft einordnen, es kann zuhören und längere Zeit still sitzen, es kann sich ohne Gewalt durchsetzen, es kann seine Bedürfnisse angemessen äußern, es kann sich für mehrere Stunden von der Familie lösen, es kann in der Gruppe mitarbeiten, es kann auch kleine Enttäuschungen aushalten (Frustrationstoleranz)

Was geschieht nach der Schuleinschreibung?

Alle schulpflichtigen Kinder werden grundsätzlich in die erste Klasse aufgenommen, wenn sie schulreif sind. Sollten wir feststellen, dass Ihr Kind noch nicht schulreif ist, werden Sie von der Schulleitung kontaktiert. Nicht schulreife Kinder besuchen integrativ als Vorschulkinder die 1. Klasse und haben die Möglichkeit, sich die Vorläuferfertigkeiten, die es zum Lernen braucht, in dem Vorschuljahr anzueignen bzw. zu verbessern.

Kinder, die sprachliche Defizite haben oder deren Muttersprache nicht Deutsch ist, werden zu einer Sprachstandsfeststellung in die Schule gebeten.

Elternvorbild

Als Eltern sind Sie die ersten Vorbilder für Ihr Kind. Es übernimmt Ihre Werte, Rituale und speichert diese.

Wichtig für Ihr Kind: sich Zeit nehmen (gemeinsam spielen, ein Buch anschauen, vorlesen!! , in die Natur gehen, mithelfen lassen bei diversen Tätigkeiten im Alltag...),

es zur Selbständigkeit erziehen, Kreativität, musikalische , sportliche Fähigkeiten, ... fördern!

Das Elternvorbild beeinflusst massiv die Entwicklung des Kindes!

Sonstige Informationen

Die Schule beginnt jeden Tag um 8:00 Uhr. Die Kinder dürfen ab 7:45 Uhr in das Schulhaus. Bis spätestens 7:55 Uhr sollte Ihr Kind in der Klasse sein. Unterrichtsende ist entweder um 11:45 Uhr oder um 12:50 Uhr.

Wenn beide Eltern berufstätig sind besteht die Möglichkeit das Kind zur Frühaufsicht ab 7:00 Uhr anzumelden. Dies ist aber erst zu Schulbeginn möglich. Für Kinder, die mit dem Bus fahren, werden im Herbst Busausweisanträge ausgegeben. Auch die Anmeldung zur gesunden Schulküche erfolgt im Herbst.

Mit dem Schuleintritt im Herbst beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Ein guter Schulstart verstärkt die positive Einstellung zur Schule und zum Lernen!

Wir freuen uns, Ihr Kind bald in der VS Pucking als Schulkind begrüßen zu dürfen und wünschen einen gelungenen und erfolgreichen Schulstart!

**Bettina Gattinger &
das Team der
VOLKSSCHULE PUCKING**